

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2466
des Abgeordneten Steffen Kubitzki (AfD-Fraktion)
Drucksache 7/6679

Zum Stand der Wind- und Solarenergieanlagen

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: In der Energiekrise dieses Jahres wird im Ergebnis der herrschenden Politik auf den weiteren und verstärkten Ausbau von Wind- und Solarenergie gesetzt.

Frage 1: Wie viele neu gebaute Wind- und Solarstromanlagen sind im Land Brandenburg aufgrund fehlender Netzanbindungen noch nicht in Betrieb? (Bitte die Zahlen für Wind- und PV-Anlagen gesondert ausweisen.)

zu Frage 1: Dazu liegen der Landesregierung keine Daten vor.

Frage 2: Welche Wind- und Solarstrommenge musste in Brandenburg an welchen Standorten im Jahr 2021 kostenpflichtig abgeregelt werden? (Bitte die Zahlen für Wind- und PV-Anlagen gesondert ausweisen.)

zu Frage 2: Gemäß dem Bericht zum Netzengpassmanagement für das Gesamtjahr 2021 der Bundesnetzagentur gab es eine Ausfallarbeit, verursacht durch Einspeisemanagementmaßnahmen, in Höhe von 432 GWh (davon 59 GWh im Übertragungsnetz und 373 GWh im Verteilnetz). Eine Unterteilung nach Energieträgern in den einzelnen Bundesländern liegt nicht vor.

Frage 3: Wie viele Windkraftanlagen (WKA) mit welcher Nennleistung wurden und werden in den Jahren 2021 und 2022 im Land Brandenburg installiert?

zu Frage 3: Im Jahr 2021 wurden in Brandenburg 104 WEA mit einer installierten Leistung von 413 MW installiert. In 2022 wurden bislang 87 WEA mit einer installierten Leistung von 395 MW installiert.

Frage 4: Wie viele WKA mit welcher Nennleistung wurden in den Jahren 2021 und 2022 im Land Brandenburg stillgelegt bzw. zur Stilllegung angemeldet?

zu Frage 4: Im Jahr 2021 wurden 52 WEA mit einer installierten Leistung von 45,7 MW stillgelegt und im Jahr 2022 23 WEA mit einer installierten Leistung von 28 MW.

Frage 5: Wie viele Quadratmeter bzw. Hektar PV-Fläche wurden und werden in den Jahren 2021 und 2022 im Land Brandenburg installiert? (Bitte die Zahlen für Dach- und Freiflächen-PV-Anlagen gesondert ausweisen.)

zu Frage 5: Daten zu konkreten Flächen der jeweiligen PV-Anlagen liegen der Landesregierung nicht vor.

Laut Marktstammdatenregister verzeichnete Brandenburg im Jahr 2021 einen Zubau von PV-Anlagen von insgesamt 355,6 MW. Davon entfielen 202,5 MW auf PV-Freiflächenanlagen, 146,6 MW auf PV auf baulichen Anlagen (Hausdach, Gebäude, Fassade), 6,3 MW auf PV auf sonstigen baulichen Anlagen und 0,2 MW auf steckerfertige Erzeugungsanlagen.

Das Marktstammdatenregister zeigt zwischen dem 01.01.2022 und dem 16.11.2022 einen Zubau mit einer Bruttoleistung von 780 MW. Im Detail wurden in diesem Zeitraum PV-Freiflächenanlagen mit 156 MW, PV auf baulichen Anlagen (Hausdach, Gebäude, Fassaden) mit 608 MW, PV auf sonstigen baulichen Anlagen mit 2 MW und steckerfertige Erzeugungsanlagen mit 15 MW in Betrieb genommen.